

## Protokoll / Kurzprotokoll

<b>Arbeitstitel:</b>	<b>Treffen Team Koordinatoren</b>
<b>Datum:</b>	04.03.2016
<b>Zeit:</b>	17:45 – ca. 20:00
<b>Ort:</b>	GU Sandwiese
<b>Teilnehmer</b>	Frau und Herr Gruber, Margot Amman, Brigitte Stein-Kaucher, Christian Titz, Rudi Völler, Ulrich Krumb, Adam Dracker, Friede Gebhard,
<b>Entschuldigt</b>	Ulla und Jürgen Hess, Jens Schunck
<b>Protokoll</b>	Friede Gebhard / Rudi Völler

### Themen:

**Datenschutz / Geheimhaltung** – Die Regeln, die von einem Verein mittlerweile beachtet werden müssen, sind leider recht umfangreich. Dementsprechend müssen unsere Mitgliedsanträge mit einer **Datenschutz-** und einer **Geheimhaltungserklärung** ergänzt werden. Darüber hinaus wird bei der Arbeit mit Jugendlichen ein erweitertes Führungszeugnis benötigt.

**ToDo:** Adam Dracker

### Arbeitsgruppen

- **Kulturcafé, Friede Gebhard**, - wird später vertieft

**ToDo:** Friede Gebhard

- **Begrüßungsgruppe** - (wird in die Gruppe Integrationspaten integriert)
- **Integrationspaten, Margot Amann** – Die Aufgaben dieser Gruppe wurden entsprechend den Anforderungen neu spezifiziert: Diese Gruppe vermittelt und unterstützt Patenschaften für Flüchtlingsfamilien oder auch Einzelpersonen. Sie arbeiten dabei eng mit anderen Teams zusammen. Entsprechend den Anforderungen gibt es bzw. werden kompetente Ansprechpartner für folgende Aufgabenstellungen gesucht:

- Arbeit, Praktika, Ausbildung	Brigitte Stein-Kaucher
- Schule + Kita	Ulla Hess ???
- Wohnungen	Christian Tietz
- Behörden	?
- Medizinische Versorgung	?
- Dolmetscher	

- **Sport / Vereine / Fahrräder, Jens Schunk / Jürgen Hess**
- **Deutsch, Ulla Hess**
- **Hausaufgaben, Christl Haury**
- **Sachspenden, Ahmed**
- **Kleiderkammer, Karin Gruber**

Wichtigste Aufgabe ist es hier, die Gruppen zu strukturieren und die gruppenspezifischen Tätigkeiten zu planen bzw. umzusetzen. Dazu sollten sich alle Mitglieder nochmals überlegen in welcher Gruppe sie sich aktiv einbringen möchten und können. Die Gruppen planen dann die entsprechenden Aktivitäten und setzen sie um.

#### **ToDO: Gruppenleiter**

**Tägliche Präsenzzeit in der GU** – Um die Aufgaben und Probleme der Flüchtlinge besser kennenzulernen und diese noch besser zu unterstützen wird Montags – Freitags eine feste Anwesenheit von **14:00 bis 16:00 Uhr** angestrebt. Hier werden Anfragen entgegengenommen und möglichst auch gleich beantwortet oder bearbeitet. In diesem Zusammenhang werden alle benötigten Daten wie Status, Sprachkenntnisse, Ausbildung usw. der Bewohner – als Basis für weitere Aktivitäten der Arbeitsgruppen - erhoben. Es ist zu Überlegen ob man in diesem Zusammenhang auch Termine überwacht, evtl. Termine mit Dolmetscher, Arzt, Anwalt etc. vermittelt. Offene Punkte werden dann wöchentlich mit SKA abgestimmt.

Durch die tägliche Präsenz ist es auch möglich, die Begrüßung neuer Bewohner – auch die in Privatwohnungen eingewiesenen - zu übernehmen und die entsprechenden Daten zu erheben.

Um Missverständnissen vorzubeugen. Es ist nicht Ziel, die Arbeit vom SKA zu übernehmen, sondern

- mehr Informationen über die Bewohner und ihre Probleme zu erhalten
- dafür zu sorgen, dass alles besser und reibungsloser abläuft.
- den Flüchtlingen effektiv zu helfen

**To do:** Völler, Dracker, Krumb - Einrichtung des Arbeitsraumes / Schreibtisch usw. / Meldung Freiwilliger für die Präsenz in der GU.

Rudi Völler

**Nächste Sitzung** 30.4.2016